



## Vorstand für der Jahre wiedergewählt



1.Vorsitzender Rüdiger Teepe 2.v.li  
Stellvertreter Luger Drebbler 3.v.li  
Kassierer Gerd Kister 1.v.li  
Schriftführerin Shi-Cheng Lien re  
Kassenprüfer  
Bruno Paderg und Udo Liebegut  
(obere Reihe von li nach re)

Dank für die bisherige Arbeit  
und Erfolg  
für das weitere Engagement

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Dortmunder Tafel wurde der Vorstand entlastet und wiedergewählt.

In seinem Jahresbericht erinnerte der Vorsitzende Rüdiger Teepe an die Leistungen der Tafel im letzten Jahr, als die Zentrale von der Haydnstraße in die Osterlandwehr verlegt wurde und wies auf die großen Herausforderungen in diesem Jahr hin, insbesondere auf das Bundestafeltreffen vom 31.05. bis 02.06., wenn Tafeln aus ganz Deutschland in Dortmund zu Gast sein werden. Die finanziellen Belastungen erläuterte Kassierer Gerd Kister, der verhalten optimistisch in die Zukunft blickte: „Wenn uns die Dortmunder Bevölkerung weiterhin so gut unterstützt werden wir es schaffen, die bedürftigen Mitbürger mit guten Lebensmitteln zu versorgen.“

Die Dortmunder Tafel wird am 22. Juli in der Osterlandwehr einen Tag der offenen Tür veranstalten. Dann können sich die Bürger selbst die neue Zentrale in der Osterlandwehr anschauen.

## Welchen Namen erhält unsere Tafelzeitung ?

Danke, liebe Leserinnen und Leser, viele Namensvorschläge für unsere Tafelzeitung sind bereits eingegangen. Bis zum 23.04.2007 ist noch Gelegenheit, sich zu beteiligen. Eine Box zur Abgabe des Vorschlags steht beim Pfortner. Wichtig: nicht nur der Vorschlag wird benötigt sondern auch Name und Anschrift des Einsenders. Denn der Namensgeber bekommt ein kleines Geschenk.

Das Redaktionsteam

## Familiäre Atmosphäre in Körne

115 Bedürftige, darunter viele Hartz IV-Empfänger und Menschen mit geringer Rente, werden derzeit in der Tafel-Filiale im Dortmunder Stadtteil Körne versorgt. Seit dem 28. Februar 2005 finden sie Woche für Woche den Weg in das Gemeindehaus in der Paderborner Straße.

"Natürlich wechselt der Kundenstamm im Laufe der Zeit. Aber viele der Menschen kennen wir schon seit der Anfangszeit", sagte Filialeiterin Liane Hamelmann. Darüber hinaus gehe es in Körne sehr familiär zu. „Viele der Kunden sprechen sich bei uns aus. Wir kennen die Hintergründe, warum sie in dieser schwierigen Situation sind", ergänzte Liane Hamelmann.

Organisiert wird der Verkauf von der katholischen Frauengemeinschaft (kfd) St. Liborius. Das Ladenteam besteht aus insgesamt 15 ehrenamtlichen Mitarbeitern im Alter von 50 bis 83 Jahren. Zehn sind jeweils nötig, um die Bedürftigen einmal pro Woche montags mit Lebensmitteln zu versorgen.

Die Schicht beginnt montags um 12:30 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr. Die Dortmunder Tafel liefert die Lebensmittel und stellt die Logistik zur Verfügung.

"Die kfd St. Liborius wollte sich caritativ engagieren. Da die Tafel eine wichtige und sinnvolle Institution ist, haben wir uns entschieden, sie zu unterstützen", erläutert Liane Hamelmann die Entstehungsgeschichte der Kooperation vor zwei Jahren. Auslöser für uns war unter anderem auch die Äußerung der kfd-Bundesvorsitzenden, die seinerzeit zur Hilfe für die Tafeln aufrief.

Besonders gerne erinnert sich Liane Hamelmann an die Weihnachtsfeiern der Kunden. Diese haben bereits zweimal (2005 und 2006) die Mitarbeiter mit Geschenkpaketen überrascht. „Das war wirklich unglaublich."

Leider ist an dieser Stelle das Foto

Das Team der ersten Stunde in Körne mit der Leiterin Liane Hamelmann verloren gegangen.

### **Bundestafeltreffen vom 31.05. bis 02.06.2007 in Dortmund**

Die Vorbereitungen zu diesem großen Ereignis laufen auf vollen Touren. Neben der Organisation der Rahmenbedingungen - Gestaltung der Tagungsräume, Begleitung und Transport der Gäste - werden vor allem Ehrenamtliche gesucht, die mithelfen, dass das Bundestafeltreffen in Dortmund zum Erfolg für alle wird. Ein erster Info-Abend für Mitarbeiter findet am 20.04.2007 um 18:00 Uhr statt in der Osterlandwehr statt.

## 1. Sponsorentreffen im RWE-Turm



Was macht die Arbeit der Dortmunder Tafel möglich?

Zunächst und an erster Stelle die ehrenamtliche Mitarbeit. Ohne das großzügige soziale Engagement vieler Dortmunder würde kein Kilometer gefahren, kein Gemüse sortiert und kein freundliches Wort zu den Bedürftigen gesprochen.

Daneben sind wir jedoch auch abhängig von Sponsoren, Lebensmittelspendern und Privatpersonen, die uns mit großzügigen Geldspenden unterstützen.

Unter dem Motto *“Wege fordern Bewegung“* wurde für diesen Personenkreis am 12.03.07 das erste Sponsorentreffen der Dortmunder Tafel im RWE – Turm gegenüber dem Hauptbahnhof ausgerichtet.

Durch die freundliche Unterstützung der RWE – WWE konnten wir für den Dankeschönabend das Casino inklusive Bewirtung in der 22. Etage des Hochhauses nutzen, das normalerweise für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist.

Rüdiger Teepe begrüßte um 19:00 Uhr die ca. 60 Gäste und lobte in einer kurzen Ansprache die unbürokratische Unterstützung durch die verschiedenen Firmen wie Daimler Chrysler, die Bäckerei Grobe oder die Sparkasse.

Danach wurden bei einem kleinen Essen intensive Gespräche über die bereits zusammen geleisteten Projekte sowie über zukünftige gemeinsame Wege geführt. Dabei konnte der Vorstand einen konkreten Erfolg vermelden. Die Mercedes Benz Niederlassung Dortmund wird Ende des Jahres einen neuen Kühlwagen spendern.

## „Tafelhochzeit“ - als Unterbrechung ihrer Tour

Am 2. März 2007 waren sie als Fahrer und Beifahrer auf ihrer Tour zwischen Großmarkt und Lidl und wollten beim Standesamt Dortmund ihr Aufgebot bestellen. Der Standesbeamte hatte leider nicht den gewünschten Termin frei, bot ihnen aber statt dessen die sofortige Trauung „ohne Brimborium“ an, und so



fasste das Paar Peter Kowalski und Ilona (geb. Domberg) kurzentschlossen die Gelegenheit beim Schopfe und heiratete sofort und auf der Stelle.

Liebe Eheleute  
Peter und Ilona

Wir wünschen Euch  
ganz viel Glück !

## Der BVB rief und viele Tafelmitarbeiter kamen



Zum Spiel gegen Cottbus am 3. März schenkte der Fußballverein der Tafel 150 Freikarten. Bis Anpfiff war die Stimmung bei den Tafelfußballfans gut. Mit Banner, Luftballons und La-Ola-Wellen unterstützten die Ehrenamtlichen „ihren“ Verein. Leider sahen sie ein enttäuschendes Spiel des BVBs, der 2:3 verlor. Dennoch freuten sich die Tafelmitarbeiter über die Freikarten. „Klasse, dass der BVB unser freiwilliges Engagement schätzt und uns als Anerkennung für die geleistete Arbeit Eintrittskarten schenkt“, meinte ein Ehrenamtlicher.

## Termine

10.04.2007 - Ein Jahr neue Zentrale Osterlandwehr

20.04.2007 - Vorbereitungsreffen der Ehrenamtlichen für das Bundestafeltreffen

22.04.2007 - Drei Jahre Dortmunder Tafel e.V.

## Impressum

Herausgeber: Dortmunder Tafel

Osterlandwehr 31 - 35, 44145 Dortmund - Telefon: 0231-477 324-0 Fax: 0231-477 324-32

V.i.S.d.P. Ursula Tilly-Hörschen

Redaktion: Sabine Denninghoff, Volker Geißler, Elmar Matschke, Ursula Tilly-Hörschen - Fotos: Egon L. Gennat

E-Mail: [info@dortmunder-tafel.de](mailto:info@dortmunder-tafel.de) [www.Dortmunder-Tafel.de](http://www.Dortmunder-Tafel.de)

Druck: Koffler + Kurz GmbH